

Herren Bezirksklasse Gr. Nord 3

RSV 1929 Büblingshausen : TSV 1951 Neukirchen
Freitag, 24.03.2023, 20:00 Uhr

TSV 1951 Neukirchen spielt unentschieden beim RSV 1929 Büblingshausen in einer packenden Partie

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:8 in den Spielen und mit 33:35 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV 1951 Neukirchen beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 3 am Freitagabend vom RSV 1929 Büblingshausen. Rund 190 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Scheelen / Petschel das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern. Eine starke Leistung zeigte Gökhan Akman, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Scheelen / Petschel und Schelberg / Weidlich, ehe sich die Spieler des RSV 1929 Büblingshausen mit 3:2 durchsetzen konnten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Einen Zähler für die Gäste mussten Hoffmann / Herbel bei der 1:3-Niederlage gegen Schreier / Wörrlein hinnehmen. Simon / Akman holten am Nachbartisch indes mit einem 11:8, 7:11, 11:6, 11:8 gegen Kulbach / Kaiser einen Punkt für ihr Team. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Daniel Wörrlein war indes Ralf Scheelen, obwohl er alles gegeben hatte. Frank Petschel gegen Ralf Schreier hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Trotz Blitzstart verlor Matthias Hoffmann sein Spiel gegen Thomas Weidlich letztlich mit 1:3. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Thomas Herbel in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Jan Schelberg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Völlig ungefährdet war wiederum der Sieg von Jochen Simon gegen Tim Kaiser nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:5, 7:11, 11:4 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Gökhan Akman bekam es nun mit Christian Kulbach zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Gökhan Akman am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des RSV 1929 Büblingshausen und des TSV 1951 Neukirchen. Trotz 1:0 Satzführung verlor Ralf Scheelen sein Spiel gegen Ralf Schreier letztlich mit 11:8, 7:11, 6:11, 8:11. Frank Petschel kam mit der Spielweise von Daniel Wörrlein am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Matthias Hoffmann und Jan Schelberg die Schläger kreuzten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hoffmann nun bei 11:12, während Schelberg bislang 8 Siege und 17 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Einen Zähler für die Gäste musste Thomas Herbel bei der 1:3-Niederlage gegen Thomas Weidlich hinnehmen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:13 (Herbel) und 6:18 (Weidlich). Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Christian Kulbach konnte Jochen Simon anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Kaum Chancen ließ Gökhan Akman am

Nachbartisch beim 3:0 seinem Gegner Tim Kaiser. Dieser Sieg war somit der 7. Sieg von Akman seit Beginn der Serie, während er bislang 6 Einzel verlor. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Scheelen / Petschel und Schreier / Wörrlein, die Scheelen / Petschel letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der RSV 1929 Büblingshausen in der Saison nun einen Saison-Sieg, 9 Niederlagen bei 5 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 31.03.2023 gegen Spvgg. Lemp 1949 an. Für den TSV 1951 Neukirchen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV 06 Burgsolms II am 31.03.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 17:13 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

RSV 1929 Büblingshausen

Doppel: Scheelen / Petschel 2:0, Hoffmann / Herbel 0:1, Simon / Akman 1:0

Einzel: R. Scheelen 0:2, F. Petschel 1:1, M. Hoffmann 1:1, T. Herbel 0:2, J. Simon 1:1, G. Akman 2:0

TSV 1951 Neukirchen

Doppel: Schreier / Wörrlein 1:1, Schelberg / Weidlich 0:1, Kulbach / Kaiser 0:1

Einzel: R. Schreier 2:0, D. Wörrlein 1:1, J. Schelberg 1:1, T. Weidlich 2:0, C. Kulbach 1:1, T. Kaiser 0:2